

Organisatorische Hinweise

Tagungsleitung:

Dr. Ondřej KALINA
Jörg SIEGMUND M.A.
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Tagungsassistent:

Katja HENDEL

Tagungssekretariat:

Heike SCHENCK
Telefon: 08158/256-46
Telefax: 08158/256-51
E-Mail: h.schenck@apb-tutzing.de

Anmeldung bitte schriftlich bis spätestens 21. November an das Tagungssekretariat.

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte. Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten, nur bei Anmeldungen per E-Mail erhalten Sie eine Bestätigung. Sollten Sie trotz Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **26. November** um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 80,00 € (ermäßigt: 50,00 €).
Ohne Übernachtung 50,00 € (ermäßigt: 35,00 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.
Ermäßigungsberechtigt sind Schüler/innen, Studierende (bis zum vollendeten 30. Lebensjahr / Stichtag ist der Tagungsbeginn), Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende, Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises und Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie auf der Anmeldekarte bereits darauf hin.

Verpflegung:

Die Verpflegung ist frei. Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

48-3-12
27.11.2012/sch

Verkehrsverbindungen

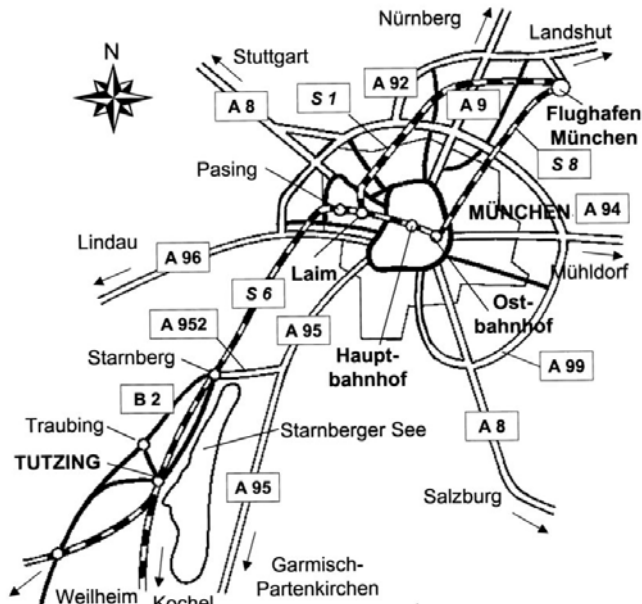
Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :07, am Wochenende alle zwei Stunden in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort mit der Linie S6 nach Tutzing (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



Akademie für Politische Bildung Tutzing
Buchensee 1, 82327 Tutzing
Telefon: 08158/256-0
Telefax: 08158/256-14 + 51
Internet: www.apb-tutzing.de



AKADEMIE FÜR
POLITISCHE
BILDUNG TUTZING

Aktives Altern – Solidarität zwischen Generationen

In Zusammenarbeit mit der
LandesSeniorenVertretung Bayern

28. bis 30. November 2012

EINLADUNG

Der demografische Wandel schreitet unaufhaltsam voran. Im Jahre 2050 wird in Deutschland voraussichtlich jeder Dritte über 60 Jahre alt sein. Dies geht einher mit Herausforderungen nicht nur für das Gesundheits- und Sozialwesen, sondern generell in Bezug auf Wohlstand, Lebensqualität und gesellschaftliches Zusammenleben im Allgemeinen. Nicht nur Staat und Gesellschaft sind gefordert, zukunftsstragende Konzepte zu entwickeln. Vielmehr muss jeder Mensch seine ganz persönliche Lösung für die Grundfunktionen Versorgung, Pflege und Betreuung finden, um aktiv und würdevoll altern zu können. Neben staatlich bereitgestellten Leistungen werden verstärkt in einer individuellen Kombination eigene Leistungen, aus sozialen Netzwerken – wie der eigenen Familie – empfangene sowie zugekaufte Leistungen zusammenfließen müssen.

Aus Anlass des Europäischen Jahres für aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen 2012 wollen wir mit unserer Tagung Politik und Gesellschaft aufrufen, über Zukunftsmodelle einer nachhaltigen (Vor-)Sorgearbeit nachzudenken: Über mögliche Aufgabenteilungen zwischen Familie, sozialen Netzwerken, ehrenamtlich und professionell Tätigen; über die Rolle des Staates beim Aufbau und der Festigung nichtfamiliärer Netzwerke sowie bei der Schaffung von Strukturen und Aufgabenfeldern in den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Medizin, Therapie und Finanzierung.

Gemäß dem Motto des Europäischen Jahres möchten wir mit Ihnen dazu beitragen, eine „Kultur des aktiven Alterns im Sinne eines lebenslangen Prozesses zu fördern“. Hierzu laden wir Sie herzlich nach Tutzing ein.

Dr. Ondřej Kalina
Jörg Siegmund M.A.
Akademie für Politische Bildung Tutzing

Mittwoch, 28. November 2012

- ab
14.00 h Anreise, Kaffee im Foyer
15.15 h **Begrüßung**
Dr. Ondřej KALINA
Jörg SIEGMUND M.A.
Akademie für Politische Bildung Tutzing
15.30 h **Alter in Zeiten des demografischen Wandels**
Andreas GEIS
Körber-Stiftung, Hamburg
17.15 h **Politik für Senioren in Bayern:**
MRin Maria WEIGAND
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen
18.30 h Abendessen
20.00 h **Gemeinsamer Filmabend zum Thema**

Donnerstag, 29. November 2012

- 8.15 h Frühstück
9.00 h **Versorgungslandschaft für Senioren I:
Alt werden – aber wo?**
Alfred NEUMEIER
Altenhilfereferent, Landratsamt Aichach-Friedberg
Sabine WENNG
Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung,
München
10.45 h **Versorgungslandschaft für Senioren II:
Alt werden – aber wie?**
Die Sicht der Geriatrie
Dr. med. Not-Rupprecht SIEGEL
Chefarzt, Geriatriezentrum Neuburg GmbH
Die Sicht der Alltagsversorgung
Dr. Inge MAIER-RUPPERT
Vorsitzende des Fachausschusses Hauswirtschaftliche
Dienstleistungsbetriebe in der Deutschen Gesellschaft für
Hauswirtschaft e.V.
Die Sicht der Senioren-Organisationen
Ursula WOLTERING
Stellvertretende Vorsitzende der
Bundesarbeitsgemeinschaft Seniorenbüros
Moderation:
Jörg SIEGMUND M.A.

- 12.30 h Mittagessen
14.30 h Kaffee
15.00 h **Erfahrungsberichte aus der Praxis –
erfolgreiche Konzepte**
**Gesetze, Verordnungen, Auslegungen –
Voraussetzungen für den gelingenden Heimaltag**
Gertraud GRÄSSEL
Leitung Dienstleistungszentrum Rummelsberger
Service Gesellschaft der Rummelsberger Diakonie
**Haus der Hilfe und Begegnung –
Tagespflegestation**
Armin HEIL
Geschäftsführer Ambulante Krankenpflege
Tutzing e.V.
Humor in der Pflege – Clowns in Altenheimen
Mirjam AVELLIS
Klinik Clowns Bayern e.V.
18.30 h Abendessen

Freitag, 30. November 2012

- 8.15 h Frühstück
9.00 h **Beziehungen zwischen den Generationen –
Interaktionen zwischen Jung und Alt**
Dr. Walter BIEN
Deutsches Jugendinstitut, München
10.30 h **Leitbilder für eine gelingende Gesellschaftspolitik**
Podiumsdiskussion
Renate ACKERMANN MdL
Seniorenpolitische Sprecherin der Grünen-Fraktion,
Bayerischer Landtag
Kathrin SONNENHOLZNER MdL
Gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion,
Bayerischer Landtag
Konrad KOBLER MdL
Seniorenpolitischer Sprecher der CSU-Fraktion,
Bayerischer Landtag
Brigitte MEYER MdL
Seniorenpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion,
Bayerischer Landtag
Moderation:
Jörg SIEGMUND M.A.
12.00 h Mittagessen; Ende der Tagung